

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

119 01	061	Vermischte Einnahmen.	65 000	23 000	+42 000	65
119 02	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 531 12.	—	—	—	—
124 01	061	Mieten und Pachten.	14 700	16 400	-1 700	16
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	4 000	5 000	-1 000	4

Übrige Einnahmen

231 10	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund. Siehe Haushaltsvermerk zu Titel 261 10.	—	—	—	—
235 10	061	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—	—
261 10	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. Zu den Titeln 231 10 und 261 10: Soweit Ausgaben durch Fremdaufträge verursacht werden, dürfen Mehreinnahmen bei den Titeln 231 10 und 261 10 zur Verstärkung der Ausgaben bei den Titeln 511 01, 511 81, 518 02, 525 01, 527 01 und 538 81 verwendet werden.	8 000	8 000	—	8

Erläuterungen

Zu Titel 119 01:

Mehr in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu Titel 119 02:

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 124 01:

Einnahmen aus 2 (3) Dienstwohnungen und 2 (3) Garagen.

Zu Titel 132 01:

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu Titel 235 10 :

Leertitel zur Buchung von Eingliederungsbeihilfen und Förderungsbeiträgen für die Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte.

Zu Titel 261 10:

Veranschlagt sind:

1.	Übermittlung der Gewerbesteuermessbeträge an die IHK Dortmund.	8 000	EUR
2.	Sonstiges.	—	EUR
	Zusammen.	8 000	EUR

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 60.

231 60	061	Erstattung von Personalkosten durch den Bund.	—	—	—	599
232 60	061	Erstattung von Personalkosten von den Ländern.	1 000 000	1 000 000	—	9 598
Summe Titelgruppe 60.			1 000 000	1 000 000	—	10 196
Gesamteinnahmen Kapitel 12 100.			1 091 700	1 052 400	+39 300	10 289

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	12 238 000	10 487 300	+1 750 700	11 349
--------	-----	--	------------	------------	------------	--------

Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.

Planstellen

2016	2015	
		Bes.Gr. B 3
1	1	Leiter/Leiterin des Rechenzentrums der Finanzverwaltung
		Bes.Gr. A 16
4	4	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 15
5	4	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 14
12	11	Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
5	5	Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin
		Bes.Gr. A 13
18	18	Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
		Bes.Gr. A 12
45	45	Steueramtsrat/Steueramtsrätin
		Bes.Gr. A 11
89	89	Steueramtman/Steueramtfrau Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
		Bes.Gr. A 10
23	23	Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
		Bes.Gr. A 9
42	40	Steuerinspektor/Steuerinspektorin
		Bes.Gr. A 9
4	1	Steueramtsinspektor/Steueramtsinspektorin 1 (-) erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
248	241	Planstellen
		davon
—		Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
27	25	Höherer Dienst
217	215	Gehobener Dienst
4	1	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Von den bisher zentral im Kapitel 12 020 Titel 461 00 veranschlagten Mitteln für die Auswirkungen des Gesetzes zur Änderung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes 2013/2014 werden insgesamt 950.000 Euro nach Kapitel 12 100 Titel 422 01 verlagert.

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 177 (177) Stellen des gehobenen Dienstes.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Aufgabenkritische Stellenumwandlung aus Stelle vglb. höherer Dienst	1	–
A 14	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	1	–
A 9 g.D.	Verlagerung von Planstellen aus Kapitel 12 050 Titel 422 01	2	–
A 9 m.D.	Aufgabenkritische Stellenumwandlungen aus Stellen vglb. mittlerer Dienst	3	–
Zusammen		7	–

Kapitel 12 100

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 11 Steueramtman/Steueramtfrau
4	4	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
11	11	Leerstellen

427 01	061	Entgelte für Aushilfen.	100 000	100 000	—	1
--------	-----	------------------------------	---------	---------	---	---

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 g.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 12	–	–	3	–	–	–		3	3
A 11	1	–	2	–	–	–		3	3
A 10	1	–	3	–	–	–		4	4
Zusammen	2	–	9	–	–	–		11	11

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	3	3
A 13 g.D.	Steueroberamtsrätin/Steueroberamtsrat	20	20
A 9 g.D.	Steuerinspektorin/Steuerinspektor	15	15
Zusammen		38	38

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
428 01 061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.	18 540 000	17 726 800	+813 200	17 708

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	-
Höherer Dienst	2	3	-1
Gehobener Dienst	178	176	+2
Mittlerer Dienst	105	110	-5
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	287	291	-4

Die AT-Stelle kann vergleichbar bis Bes.Gr. A 16 besetzt werden.

In der Laufbahn des vergleichbar mittleren Dienstes sind 2 (2) Stellen kw zum 31.12.2016.

Die Stellen dienen der Einstellung von schwerbehinderten Menschen, die von der Arbeitsverwaltung in einer Qualifizierungsmaßnahme zum/zur Verwaltungsangestellten fortgebildet worden sind. Die Stellen stehen der aufnehmenden Behörde längstens bis zum 31.12.2016 zur Verfügung. Ab 01.01.2017 sind die Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer auf Stellen des Kapitels 12 100 zu führen.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Aufgabenkritische Stellenumwandlung in Planstelle Bes.Gr. A 15	-	1
Insgesamt h.D.		-	1
Gehobener Dienst	Budgetneutrale Stellenumwandlung aus vglb. mittlerer Dienst zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	2	-
Insgesamt g.D.		2	-
Mittlerer Dienst	Budgetneutrale Stellenumwandlung nach vglb. gehobener Dienst zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	-	2
	Aufgabenkritische Stellenumwandlungen in Planstellen Bes.Gr. A 9	-	3
Insgesamt m.D.		-	5
Zusammen		2	6

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2016	2015
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Höherer Dienst	-	-	1	-		1	1
Gehobener Dienst	1	-	2	-		3	3
Mittlerer Dienst	2	-	1	-		3	3
Zusammen	3	-	4	-		7	7

Erläuterungen

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2016	2015
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	8	8
2. Praktikanten/Praktikantinnen	–	–
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	8	8

Zur Durchführung der dualen Ausbildung "Fachinformatiker i.V.m. Wirtschaftsinformatik" sind 8 (8) Ausbildungsstellen im Tarifbereich eingerichtet.

Die Einstellungsquote richtet sich jeweils nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Ausbildungsstellen.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
443 01	841	Fürsorgeleistungen.	14 000	20 000	-6 000	—
451 01	061	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	200	200	—	—
453 01	061	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	25 400	25 400	—	50
Sächliche Verwaltungsausgaben						
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Verwaltungseinnahmen geleistet werden. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Titelgruppen 60 und 81 - übertragbar. 3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 - gegenseitig deckungsfähig. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu. 5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 % der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 6. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben für Investitionen.						
511 01	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	14 010 000	14 010 000	—	10 151
514 01	061	Haltung von Dienstfahrzeugen.	9 900	9 900	—	5
514 02	061	Dienst- und Schutzkleidung.	2 000	2 000	—	3
517 01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	112 200	112 200	—	119
517 04	061	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 240 000	2 000 000	+240 000	2 255
517 11	061	Kosten der Entsorgung.	23 900	23 900	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 443 01:

Veranschlagt sind:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte und sonstige Amtsträger nach dem LBeamtVG.	6 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	1 000 EUR
3. Ausgaben für Röntgenreihenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bedienstete.	5 000 EUR
4. Kosten für die Einschaltung der Integrationsfachdienste für arbeitsbegleitende Betreuungsmaßnahmen.	1 000 EUR
5. Sonstiges.	1 000 EUR
	<hr/>
	14 000 EUR

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:

1. Trennungentschädigung.	20 800 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	4 600 EUR
Zusammen.	<hr/>
	25 400 EUR

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf.	70 000 EUR
2. Kommunikation.	13 785 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	100 000 EUR
4. Sonstiges (u.a. Nachwuchswerbung).	55 000 EUR
Zusammen.	<hr/>
	14 010 000 EUR

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	5 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	4 900 EUR
3. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	<hr/>
	9 900 EUR

Zu Titel 514 02 :

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	1 800 EUR
2. Instandhaltung.	200 EUR
Zusammen.	<hr/>
	2 000 EUR

Zu Titel 517 01:

Veranschlagt sind:

1. Heizung.	— EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.	38 600 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung.	73 600 EUR
4. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	<hr/>
	112 200 EUR

Zu Titel 517 04:

Veranschlagt sind:

1. Bewirtschaftungskosten für Liegenschaften, die vom BLB angemietet sind.	2 100 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	140 000 EUR
Zusammen.	<hr/>
	2 240 000 EUR

Mehr wegen Kostensteigerung auf dem Energiesektor.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
518 01 061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	714 300	714 300	—	747
518 02 061	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	33 100	33 100	—	15
518 04 061	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 915 300	2 922 600	-7 300	2 865
519 03 061	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	12 800	12 800	—	3
525 01 061	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	460 200	460 200	—	352
525 02 061	Lehr- und Lernmittel.	4 600	4 600	—	3
526 01 061	Sachverständige.	4 500	4 500	—	8
526 02 061	Gerichts- und ähnliche Kosten.	15 000	15 000	—	16
527 01 061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	284 000	284 000	—	213
527 02 061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	1 300	1 300	—	—
529 10 011	Aufwand Beschäftigtenvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personal- und Schwerbehindertenvertretung als verausgabt.	1 300	1 300	—	1
529 20 011	Zur Verfügung der Dienststellenleitung.	700	700	—	—
531 12 061	Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen. 1. Die Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	1 000	1 000	—	—
545 10 314	Ausgaben für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.	6 800	6 800	—	3
546 01 061	Vermischte Ausgaben.	800	800	—	1
546 02 061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.	1 500	1 500	—	—
546 03 061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	5 000	5 000	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Gesamtfläche	davon	Jahresmiete 2016 (EUR)
	(qm)	Hauptnutzfläche (qm)	
Düsseldorf, Roßstraße 96	1.459	0	148.800
Düsseldorf, Roßstraße 126/128	1.760	1.230	208.400
Düsseldorf, Roßstraße 130	1.467	998	180.300
Nebenkosten	0	0	176.800
Summe	4.686	2.228	714.300

Zu Titel 518 02 :

Veranschlagt sind:

1. Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen.	27 000 EUR
2. Mieten für Fahrzeuge.	6 100 EUR
Zusammen.	<u>33 100 EUR</u>

Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
		qm	2016 Euro
763	RZF NRW	18.264	2.879.300
	Stellplätze Düsseldorf, Ulmenstraße	2.250	32.100
	kleinere Anmietungen	–	3.900
Zusammen		20.514	2.915.300

Die Mieten wurden indiziert.

Zu Titel 529 10:

Veranschlagt sind:

1. Aufwand der Personalvertretung.	1 200 EUR
2. Aufwandsdeckungsmittel für die Schwerbehindertenvertretung.	100 EUR
.	<u>1 300 EUR</u>

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 12:

Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen und Dokumentationen.

Zu Titel 546 01:

Veranschlagt sind u.a. auch die Ausgaben zur Durchführung von Besprechungen und Fachkonferenzen mit externen Teilnehmern.

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2016	2015	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	2016 EUR	2014 TEUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

686 10	061	Beiträge zu Verbänden und Vereinen.	7 000	7 000	—	4
--------	-----	---	-------	-------	---	---

Ausgaben für Investitionen

1. Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

811 01	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	—	22 000	-22 000	—
		1. Die Erlöse aus der Verwertung aussondernder Dienstkraftfahrzeuge verstärken die Ausgaben des Titels 811 01.				
		2. Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.				

812 00	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	76 000	76 000	—	28
--------	-----	--	--------	--------	---	----

Erläuterungen

Zu Titel 686 10:

Für Vereinsbeiträge des RZF in:

Dt. ORACLE Anwendergruppe
Gesellschaft für Informatik
eXtensible Business Reporting Language
ITSMF-Forum
Fujitsu NEXT e.V.
Doxnet

Durch die Mitgliedschaft in diesen Anwendervereinen ermäßigen sich die vom Rechenzentrum der Finanzverwaltung zu zahlenden Tagungsgebühren sowie der Bezug von schriftlichen Veröffentlichungen.

Kapitel 12 100

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

1. Mehreinnahmen bei Titel 231 60 und bei Titel 232 60 verstärken die Ausgaben der Titelgruppe 60.
2. Minderausgaben bei Titel 422 60 und Titel 428 60 verstärken die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 882 60 darf auch zugunsten des Titels 812 60 in Anspruch genommen werden.
5. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Titelgruppe 81.

422 60	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten.	5 681 300	5 385 600	+295 700	4 098
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

Planstellen

2016	2015	
2	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
16	15	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
24	22	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
48	45	Bes.Gr. A 11 Steueramtmann/Steueramtfrau
27	25	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
11	9	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektor/Steuerinspektorin
134	123	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
8	7	Höherer Dienst
126	116	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

427 60	061	Entgelte für Aushilfen.	—	—	—	—
428 60	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	906 000	975 700	-69 700	588
547 60	061	Sächliche Verwaltungsausgaben. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	3 800 000	450 000	+3 350 000	599

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

In der Titelgruppe sind die - für das Vorhaben für die Erstellung und den Einsatz einheitlicher Software - auf NRW entfallenden Mittel veranschlagt.

Zu den Personalausgaben:

Die bei Titel 422 60 und Titel 428 60 anfallenden Personalausgaben werden nach festgelegten Verrechnungssätzen auf den Bund und die Länder anteilig umgelegt.

Zu Titel 422 60:

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 126 (116) Stellen des gehobenen Dienstes.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Aufgabenkritische Stellenumwandlung aus Stelle vglb. gehobener Dienst	1	-
A 13 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	1	-
A 12	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	-
A 11	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	3	-
A 10	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	-
A 9 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	-
Zusammen		11	-

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	1	1
A 11	Steueramtmann/Steueramtfrau	24	24
Zusammen		25	25

Zu Titel 428 60:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	19	20	-1
Gesamt	19	20	-1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Aufgabenkritische Stellenumwandlung in Planstelle Bes.Gr. A 15	-	1
Zusammen		-	1

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
812 60 061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung sowie von Software. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 690 000	2 000 000	+690 000	3 774
882 60 061	Zahlungen an andere Länder und den Bund. Verpflichtungsermächtigung: 10 000 000 EUR.	9 619 400	9 624 700	-5 300	11 908
	Summe Titelgruppe 60.	22 696 700	18 436 000	+4 260 700	20 966

Erläuterungen

Zu Titel 812 60:

Insbesondere für Geräte, IT-Technik und Fremdprogrammierung.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 81					
Zentrale Datenverarbeitung					
1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 812 81 darf zugunsten der anderen Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.					
3. Siehe Vermerk Nr. 5 bei Titelgruppe 60.					
511 81 061	Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung.	11 192 200	11 192 200	—	8 692
518 81 061	Miete von Geräten für die Datenverarbeitung.	123 100	123 100	—	90
526 81 061	Ausgaben für Maßnahmen zur IT-Steuerung.	610 000	250 000	+360 000	96
538 81 061	Ausgaben für die Datenverarbeitung.	23 116 000	13 916 000	+9 200 000	24 296
547 81 014	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW.	683 000	683 000	—	333

Erläuterungen

Zu Titel 511 81:

Veranschlagt sind

1.	Geschäftsbedarf.	2 374 000	EUR
2.	Kommunikation.	5 000 000	EUR
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	3 800 000	EUR
4.	Sonstiges.	18 200	EUR
Zusammen.		11 192 200	EUR

Zu Titel 526 81:

Mehr wegen Umsetzung des IT-Sicherheitskonzepts.

Zu Titel 538 81:

Veranschlagt sind die Kosten für Wartung, Pflege und Vergabe von Aufträgen zur Datenerfassung im Rahmen des Einsatzes der elektronischen Datenverarbeitung und zur Entwicklung von Programmen und Systemlösungen.

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2016	2015	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
812 81 061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software sowie Fernmeldeanlagen.	42 138 000	40 631 000	+1 507 000	22 298
	Verpflichtungsermächtigung: 38 300 000 EUR.				
	Summe Titelgruppe 81.	77 862 300	66 795 300	+11 067 000	55 805
	Gesamtausgaben Kapitel 12 100.	152 419 800	134 323 500	+18 096 300	122 672
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 100.	48 300 000	46 000 000	+2 300 000	

Erläuterungen

Zu Titel 812 81:

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2014 Euro	Vorgesehen 2015 Euro	Veranschlagt 2016 Euro	Vorbehalten Euro
1. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung im RZF (lt. Kostenermittlung)	1.984.000	354.000	423.100	409.000	797.900
2. Aufrüstung und Ersatzbeschaffung BS2000-Server im RZF (lt. Kostenermittlung)	11.097.000	2.161.800	3.285.200	5.650.000	–
3. Telekommunikationsanlagen (inkl. IPT) im RZF	–	44.500	–	–	–
4. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung der Oberfinanzdirektion und der Finanzämter der Landesfinanzverwaltung NRW (lt. Kostenermittlung)	66.438.000	47.820.100	16.294.200	–	2.323.700
5. Sonstige Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 500.000 Euro	–	–	1.133.900	1.119.500	–
6. Einführung Dokumentenmanagement- und Workflow-System DOMEA (lt. Kostenermittlung)	1.140.000	654.500	50.000	50.000	385.500
7. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung der Oberfinanzdirektion und der Finanzämter der Landesfinanzverwaltung NRW ab 2016 bis 2020 (lt. Kostenschätzung)	80.000.000	–	–	13.579.200	66.420.800
8. Hard- und Software für das Projekt Virtualisierung und Konsolidierung der zentralen Unix- und Windows-Server (lt. Kostenermittlung)	4.564.000	391.700	1.620.000	1.110.000	1.442.300
9. ELFE Dialog (lt. Kostenschätzung)	2.780.000	–	–	–	2.780.000
10. Beschaffung von Hard- und Software für den Einsatz von KONSENS Dialog (lt. Kostenermittlung)	550.600	324.200	–	–	226.400
11. DAME (lt. Kostenermittlung)	2.735.900	598.500	417.500	320.000	1.399.900
12. Anpassung der Hard- und Software-Ausstattung für IT- und Internetfähiger in den FÄ für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung und in der ZEKOX ab 2013 (lt. Kostenermittlung).	2.105.000	975.600	645.700	–	483.700
13. Unterstützungsdienstleistungen in der Programmierung des bestehenden Landesverfahrens NW - WinGF (lt. Kostenermittlung 1.812.000 Euro) und ProSid (lt. Kostenermittlung 4.910.000 Euro)	6.722.000	3.603.000	1.558.000	1.394.000	167.000
14. Personalunterstützung Neukonzeption AP (lt. Kostenschätzung)	1.000.000	–	–	–	1.000.000
15. Sicherungs- und Archivspeichersysteme im Serverbereich des RZF (lt. Kostenermittlung)	5.936.000	2.223.400	470.000	–	3.242.600
16. Einführung eines automationsunterstützten IT-Service Managements nach ISO 20.000 in der Landesfinanzverwaltung (it-Plus) (lt. Kostenermittlung)	10.140.300	5.531.800	2.500.000	2.076.500	32.000
17. Aufrüstung und Ersatzbeschaffung des Storage Area Network (SAN) im RZF (lt. Kostenermittlung)	8.500.000	4.563.200	1.385.000	875.000	1.676.800
18. Ersatzbeschaffung für den Druck- und Kuvertierbereich (lt. Kostenermittlung)	8.267.000	3.217.000	2.550.000	1.500.000	1.000.000
19. Beschaffung einer neuen Software für die Produktionsablaufsteuerung im RZF (lt. Kostenermittlung)	2.358.000	–	900.000	700.000	758.000
20. ZeiZ (lt. Kostenermittlung)	1.952.000	1.444.500	70.000	–	437.500
21. Aufbau der Produktionsumgebung für den NRW-Einsatz von KONSENS-Produkten (lt. Kostenschätzung)	800.000	–	–	–	800.000
22. Softwareanpassung von NRW-Verfahren für den Einsatz von KONSENS-Produkten in NRW (lt. Kostenschätzung)	1.715.000	–	–	–	1.715.000
23. Unterstützungsdienstleistungen im Projekt GINSTER-Master@NRW zur Vorbereitung der Einführung des KONSENS-Verfahrens GINSTER und Ergänzung der bestehenden IT-Systeme für GINSTER - Master@NRW (lt. Kostenermittlung)	2.274.000	75.100	379.000	1.425.000	394.900
24. Umsetzung des Projekts RZF-Plus (lt. Kostenschätzung)	1.199.100	–	–	–	1.199.100
25. RZF-Standortverlagerung (lt. Kostenschätzung)	55.000.000	–	–	4.247.000	50.753.000
26. Netzinfrastruktur RZF (lt. Kostenschätzung)	500.000	–	–	500.000	–
27. IT-Beschaffungsmaßnahmen für das Finanzministerium NRW	–	–	365.000	815.000	–
28. IT-Beschaffungsmaßnahmen für die Aus- und Fortbildungseinrichtungen	–	282.300	485.000	793.000	–
29. IT-Beschaffungsmaßnahmen für das Landesamt für Finanzen	–	–	132.000	132.000	–
30. IT-Unterstützung für die Aus- und Fortbildungsverwaltung (lt. Kostenermittlung)	1.355.900	237.600	353.000	765.300	–

Erläuterungen

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2014 Euro	Vorgesehen 2015 Euro	Veranschlagt 2016 Euro	Vorbehalten Euro
31. GeCo (lt. Kostenermittlung)	1.416.700	–	–	907.500	509.200
32. Anpassung der Hard- und Software-Ausstattung für IT- und Internetfähder in den FÄ für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung und in der ZEKOX ab 2016 bis 2018 (lt. Kostenschätzung)	8.500.000	–	–	3.000.000	5.500.000
33. Sicherungs- und Archivspeichersysteme im Serverbereich des RZF ab 2016 bis 2017 (lt. Kostenermittlung)	2.760.000	–	1.120.000	770.000	870.000
Zusammen	–	–	–	42.138.000	146.315.300

Soweit Kostenermittlungen nicht vorliegen, sind die Mittel gesperrt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 LHO).